

Japan verschiebt Steuererhöhung

Tokio. Angesichts der schwächelnden Wirtschaft verschiebt die japanische Regierung offenbar die geplante Anhebung der Mehrwertsteuer von acht auf zehn Prozent. Wie die Nachrichtenagentur *Reuters* am Freitag in Tokio erfuhr, will Premier Shinzo Abe die Erhöhung der Steuer um einen Zeitraum von ein bis drei Jahren hinauszögern. Geplant ist diese bislang für April kommenden Jahres.

Grund für die Verschiebung ist die Sorge, dass eine Steuererhöhung das Land in die Deflation abrutschen lassen könnte. Abes Kabinettschefsekretär Yoshihide Suga bekräftigte allerdings am Freitag, es gebe keine veränderten Pläne. Der Ministerpräsident werde zu einem angemessenen Zeitpunkt eine angemessene Entscheidung zur Mehrwertsteuer treffen, sagte er in Tokio. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/287070.japan-verschiebt-steuererhoehung.html>